



Gemeinde Teningen			
Eing.: 21. NOV. 2023			
BM	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

SPD-Gemeinderatsfraktion Teningen  
die stellvertretende Fraktionssprecherin Britta Endres, Im Lehle 38, 79331 Teningen  
An die  
Gemeinde Teningen  
-Herrn Bürgermeister Hagenacker-  
Riegeler Straße 12  
79331 Teningen

20.11.2023

### Haushaltsanträge der SPD-Fraktion für das Jahr 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hagenacker,  
sehr geehrte Frau Glöckler,  
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,

nach Beratung des Haushaltsentwurfs 2024 durch die SPD-Fraktion erhalten Sie in der Anlage unsere Haushaltsanträge.

Wie bedanken uns bei der Verwaltung und insbesondere bei Frau Glöckler und Frau Schönstein für die geleistete Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Britta Endres  
stellvertretende Fraktionssprecherin

## **Haushaltsanträge der SPD-Fraktion für das Haushaltsjahr 2024**

### **Freizeitbad Teningen**

Zunächst einmal begrüßen wir die Einstellung von 86.500,00 € für Sanierungsarbeiten am Schwimmbecken sowie des Sanitär- und Umkleidebereichs, möchten aber darauf hinweisen, dass wir die Errichtung einer barrierefreien Toilette für zwingend erforderlich halten. Es ist nicht ausreichend, dass wir den Zugang zum Schwimmbecken barrierefrei gestaltet haben, ältere und behinderte Besucher aber keine Möglichkeit haben, die Sanitären Anlagen zu nutzen, weil diese für sie nicht zugänglich sind.

### **Gemeindeeigene Wohnungen – bezahlbarer Wohnraum**

Der Bedarf an Wohnraum ist nach wie vor groß, die Gefahr bei einer Kündigung obdachlos zu werden und in einer Obdachlosenunterkunft untergebracht werden zu müssen wird für viele Bürger immer größer. Zum einen, weil es kaum freie Wohnungen gibt, zum anderen, weil die Mieten für viele Menschen nicht mehr leistbar sind. Gerade in diesem Segment treten die Bürger dann auch noch in Konkurrenz mit den Flüchtlingen, was dem sozialen Frieden nicht zuträglich ist und dazu führt, dass sich rechtes Gedankengut wieder verstärkt ausbreitet. Der Bau der Flüchtlingsunterkunft, egal an welchem Standort, wirft in der Bevölkerung die Frage auf, warum ein solcher Neubau möglich ist, für die Bürger aber kein neuer Wohnraum geschaffen wird. Diesem sozialen Sprengstoff sollte die Gemeinde entgegenwirken. Wir hatten den Antrag, zu überprüfen inwieweit die Gründung einer gemeindeeigenen Wohnungsgesellschaft in Betracht käme, bereits gestellt, allerdings ohne Ergebnis. Eine solche Wohnungsgesellschaft wäre in der Lage, Kredite aufzunehmen um Wohnungen zu bauen, welche dann durch die Mieten refinanziert werden können. Dabei sollte zumindest ein Teil der Wohnungen als Sozialwohnungen zur Verfügung gestellt werden.

Länder und Kommunen sollen pro Flüchtling und Jahr einen Zuschuss von 7.500,00 € vom Bund erhalten, erste Zahlungen sollen bereits in 2024 erfolgen. Die dadurch freiwerdenden Mittel sollten zumindest zum Teil in eine Planungsrate in Höhe von 50.000,00 € zur Schaffung von sozial gefördertem Wohnraum investiert werden.

### **Bürgerbus**

Wir sind eine Gemeinde mit weit auseinanderliegenden Ortsteilen, in welchen keine Verwaltungsstellen, keine Nahversorgung, keine Ärzte und Apotheken, keine Bankfilialen mehr vorhanden sind. Gerade unsere älteren Mitbürger sind dadurch auf die Hilfe von Angehörigen angewiesen, wenn sie selbst nicht mehr in der Lage sind Auto zu fahren. Die Gemeinden Herbolzheim und Malterdingen haben einen Bürgerbus geschaffen, der sehr gut frequentiert wird. Wir halten es für sinnvoll den Einsatz eines Bürgerbusses auch für die Gemeinde Teningen zu überprüfen und beantragen hierfür eine Planungsrate in Höhe von 20.000,00 €.

### **Seniorenrat**

Um den Bedürfnissen und Anliegen der Senioren gerecht werden zu können, beantragen wir erneut die Gründung eines von der Verwaltung unabhängigen, autonomen Seniorenrates. In vielen umliegenden Gemeinden ist ein solcher sehr erfolgreich tätig. Der demografische Wandel führt dazu, dass wir immer mehr Senioren haben werden, deren Belange auch dargestellt werden müssen. Für eine angemessene Vertretung dieser Bevölkerungsgruppe, Findung und Bündelung ihrer Wünsche und Ziele halten wir ein solches Gremium für erforderlich. Wir beantragen einen Zuschuss zur Gründung und Aufnahme der Tätigkeiten in Höhe von 5.000,00 €.

### **Dorftreff, Vereinsbüro Ehrenamt**

Die Gemeinde Teningen ist Eigentümer des ehemaligen Sparkassengebäudes in Köndringen. Es wird beantragt, zu überprüfen, ob in diesem Gebäude nicht die Möglichkeit zur Schaffung eines Dorftreffs sowie eines Vereinsbüros fürs Ehrenamt besteht.

### **Ladestationen für E-Autos**

Im Kernort Teningen sind hinter dem Rathaus mehrere Ladestationen für E-Autos errichtet worden. In den Ortsteilen fehlen solche. Es wird beantragt, Mittel in den Haushalt einzustellen, um an sämtlichen Rathäusern der Ortsteile sowie am Schwimmbad nach und nach Ladestationen zu errichten.

### **Position Rechts- und Beratungskosten**

Darüber hinaus bitten wir darum, uns die Position Rechts- und Beratungskosten, die im Haushalt mit 405.000,00 € eingestellt wurde, näher zu erläutern. Es erscheint, gerade auch im Vergleich mit umliegenden, annähernd gleichgroßen Gemeinden ein extrem hoher Betrag, zudem war diese Position bereits in den vergangenen Jahren ähnlich hoch. Für was wurden diese Kosten gezahlt und gab es Zuflüsse durch die Rechtsschutzversicherung?

Britta Endres  
für die Fraktion der SPD im Gemeinderat